



# der allmendinger

1-2017

## IN EIGENER SACHE

Ab 2017 erscheint der Allmendinger neu mit nur noch 2 Ausgaben pro Jahr.

Liebe Allmendingerinnen und Allmendinger

Nachdem die wichtigsten Aktivitäten im Sommer - wie Sommerfest und 1. August-Feier - weggefallen sind, hat der Vorstand des Allmendingen-Thun-Leist beschlossen, unsere Dorfzeitung *der allmendinger* nur noch 2x im Jahr erscheinen zu lassen: nämlich Ende Februar/Anfang März und Ende Oktober/Anfang November.

Ihre Meinung ist gefragt!

Wir haben uns ausserdem auch folgende Fragen gestellt:

- wird der Allmendinger gelesen?
- was gefällt/was nicht?
- braucht es überhaupt in der heutigen Zeit mit Internet usw. noch eine Dorfzeitung?
- interessieren sich die Leserinnen und Leser für die Beiträge wie Dorfstafette, Kolumne, Kreuzworträtsel?
- würde eine einfache Information mit den wichtigsten Terminen und Aktualitäten ausreichen?

Der Aufwand für die Zusammenstellung der Beiträge sowie das Erstellen des Allmendinger ist gross. Aus diesem Grund interessiert uns Ihre Meinung sehr!

Vielleicht möchten Sie auch einmal einen Beitrag schreiben? Wir nehmen Ihre Vorschläge gerne entgegen.

Wir freuen uns über Ihre Meinungen und Anregungen.

Bitte senden Sie diese an die Redaktion: Therese Kocher, Im Dorf 8, 3608 Thun oder: [teresa.kocher@bluewin.ch](mailto:teresa.kocher@bluewin.ch)

An der Hauptversammlung am 17. März (Einladung auf Seite 7) wird das Thema aufgegriffen, so dass Sie sich dazu äussern können.

*Vorstand Allmendingen-Thun-Leist und Redaktion*



**ZAUGG BAU**

*Nir bauen auf Partnerschaft.*

**DIENSTLEISTUNGEN**

Wohnungsbau / Industriebau / Umbauten / Renovationen / Tiefbau /  
Wasserversorgungen / Kundendienst / Muldänservice



**ZAUGG BAU AG** Allmendingen-Allee 2, 3608 Thun, Tel. 033 334 22 55  
www.zauggbau.ch



**PEUGEOT**

**Auto Werthmüller AG**

Thun-Allmendingen

033 244 50 50

[www.autowerthmueller.ch](http://www.autowerthmueller.ch)

industriebau - metallbau - torsysteme

**brunner** ag thun

Biergutstrasse 1a, 3608 Thun E-mail: [brunnerag.thun@bluewin.ch](mailto:brunnerag.thun@bluewin.ch)  
Tel. 033 336 00 88, Fax 033 336 80 88 Internet: [www.brunneragthun.ch](http://www.brunneragthun.ch)

**IHRE HÖRMANN REGIONALVERTRETUNG**

Wir sind Ihr kompetenter Partner für :

sämtliche Produkte und Dienstleistungen der Hörmann - Gruppe

- Neubau, Renovation, Reparatur und Service

Leistungen für den Bau

- Industrie- und Gewerbebauten  
Planung, Fabrikation und Montage, Reparaturen und Unterhalt
- Blechbearbeitung, Abkanten, Schweißen, Schwenkbiegen, Stanzen

**HÖRMANN**  
Tore • Türen • Zargen • Antriebe



**wutan**

zentrum für kampfkunst und gesundheit  
tempelstrasse 20 · 3608 thun · 033 335 53 16 · [www.wutan.ch](http://www.wutan.ch)

## Nochmals News vom Bächli



Wie sagte ich doch dem Leist-Organ „Der Allmendinger“ (1/2015):

„Es wird wohl noch weitere Ereignisse in meinem Leben geben, die ich jemandem erzählen darf“. In der Tat: die Baumenschen begannen eines Tages ob mir, links und rechts von mir Häuser zu bauen.

Ich lag einmal mehr im Zentrum, diesmal im Zentrum des Baugeschehens. Noch geraume Zeit floss ich durch die „Umleitung“, oder besser gesagt durch die grüne Kunststoffröhre, entlang der alten Baumreihe, dann ins Wasserloch und schliesslich unterirdisch bis zur Autobahnbrücke.

Die Baumenschen hüpfen bei ihrer Arbeit über mich von einer Seite zur anderen oder stampften über improvisierte Brücklein. Die Häuser wuchsen und wuchsen und es gab bereits Menschen, die begannen sich in ihnen einzunisten. Wenn die Häuser bald fertig sind, geht es wie üblich mit den sogenannten Umgebungsarbeiten weiter.

Das war nun wieder mein Fall. Mir wurde ja seinerzeit bei der Planung der Bauerei angedroht, dass ich zwischen den Häusern renaturiert werde. Ich wurde vorerst aus dem Kunststoffrohr entlassen und emsige Baumenschen begannen, meinen „Flusslauf“ zu ändern. Dabei half ihnen ein Plan der vorsah, wo eine Links- und wo eine

Rechtskurve künftig mein Leben spannender machen soll. Dazu wurden zwei Betonbrücken über mich gebaut, damit ich nicht ein Hindernis für die Bewohner der südlichen Häuser werde. Und wenn ich so gemütlich daher fliesse, wird es wohl vorkommen, dass Kinder mich als Spielplatz benützen.

Betonbrücken und Kinder, für mich ein ganz neues Feeling. Nun bahnte sich die nächste Überraschung an: auf meinem letzten Abschnitt begann es hell zu werden. Was war das? Tatsächlich, man will mir auf dem letzten Stück bis zur Autobahnbrücke das Tageslicht zurückbringen. Maschinell und von Hand erstellten die Baumenschen ein Bachbett, das demjenigen an der Allmendingen-Allee gleicht. Mir soll es recht sein, ich fliesse gerne unter der Sonne. Ich war ja lange genug eingesperrt. Ein kleiner Wermutstropfen gibt es dennoch: Nun teile ich den Lärm der Fahrzeuge auf der Autobahn mit den Bewohnern des langen Hauses direkt neben der Autobahn.



Viel habe ich über mein sehr abwechslungsreiches und spannendes Leben erzählen dürfen. Nun wird es das letzte Mal sein. So wie es aussieht, wird man mich endgültig in Ruhe lassen und der Schreiberling wird mir nie mehr zuhören. Er ist ja ohnehin schon einige Zeit im Ruhestand.

*Dem Bächli zugehört hat Hugo  
(ehemals im Redaktionsteam)*

Die Redaktion bedankt sich herzlich bei Hugo Wiederkehr für seine interessanten und unterhaltsamen Beiträge über das Bächli!

Grato-Parkplatz  
Sonntag Ruhetag  
Barcorvet im Haus

In gemütlichem Rahmen ein feines Essen geniessen, in einem unserer Seminarräume Bilanzen präsentieren, im Saal Hochzeit feiern oder im lauschigen Gartenrestaurant unter der Linde ein gutes Glas Wein degustieren? Dann sind Sie im Restaurant Kreuz goldrichtig!

Nach Feierabend mit den Kolleginnen und Kollegen auf einen tollen Tag anstossen, ein Fussballspiel oder einen Tennismatch auf Grossleinwand bejubeln, auch mal ein Live-Konzert erleben oder ganz einfach nette Leute treffen? Dann besuchen Sie uns in der Dörfli Bar, dem beliebtesten Treffpunkt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tom und Claudia Moser  
und das Kreuz-Team

Öffnungszeiten Dörfli-Bar  
MO-DO: 17.00-03.30 Uhr  
FR-SA: 17.00-03.30 Uhr

Restaurant Kreuz, 3608 Thun-Allmendingen - Tel.: 033 336 80 60 - www.kreuz-allmendingen.ch

Lengacher Montagen  
3608 Thun



Zäune + Tore

079 656 50 06  
www.beozaeune.ch



**PULFER**  
MALER + GIPSER AG

Für Persönlichkeit  
und Kreativität

Telefon 033 336 36 33  
www.pulfer-thun.ch

VISION 3000  
Innovation Fenster

Fenster  
sind Gesichter.



Ihr Partner für hochwertige Fenster

W. Schönthal AG  
3608 Thun  
Tel. 033 336 22 40

www.vision-3000.ch

**Schönthal AG**  
Fensterbau / Bauschreinerei / Innenausbau



**BEOKERAMIK AG**

BERATUNG VERKAUF AUSFÜHRUNG

Zelglistrasse 6 • Postfach 11 • 3608 Thun  
Tel. 033 222 36 66 • Fax 033 222 82 66  
info@beokeramik.ch • www.beokeramik.ch

Heizung • Sanitär • Reparatur/Service  
Wärmepumpen • Solar  
seit 1969



**Martin Hofer AG • Heizung-Sanitär**  
Mühlemattweg 2, 3608 Thun  
Telefon 033 336 88 76, Fax 033 336 88 81  
info@mh-ag.ch



## RUEDI + JOLANDA WENGER

### Dorfstafette - Teil 27

hh Heute bin ich bei Ruedi und Jolanda Wenger an der Allmendingen-Allee 17 zum Interview eingeladen. Diesmal handelt es sich um eine junge Familie. Deshalb freue ich mich und bin auch gespannt.

Jolanda Wenger (Bettschen) stammt aus Reutigen, Ruedi ist oben an der Wylergasse aufgewachsen. Seine Eltern Willi und Liselotte hatten dort ihren Bauernhof.

Vor 15 Jahren hat Ruedi das Haus an der Allmendingen-Allee 17 gekauft und bald darauf kam Jolanda dazu. Sie haben zwei tolle Kinder, Joel 11 Jahre und Nina 9 Jahre alt.

#### Arbeitswelt

Jolanda ist im Hauptamt Hausfrau und Mutter. Im Frühjahr und Sommer hilft sie jeweils das Schulhaus zu putzen und wieder auf «Vordermann» zu bringen. Im Moment möchte sie noch so viel Zeit wie möglich mit den Kindern geniessen. Als gelernte Detailhandelsfachfrau hilft sie ab und zu im Coop Strättligen aus. In solchen Fällen wird alles organisiert, sei es, dass der Vater übernimmt oder die Kinder essen mal bei Freunden. Gerne würde sie einen oder 1 ½ Tage pro Woche arbeiten, hatte aber den ganzen Januar keinen Einsatz. Eventuell käme für sie auch mal ein Branchenwechsel in Frage.

Ruedi ist gelernter Zimmermann, arbeitet jedoch seit 9 Jahren bei seinem Bruder Mar-



kus (Wenger Elektroinstallationen) als Allrounder. Ruedi stellt fest, wie gross Allmendingen seit seiner Kindheit geworden ist. Von seinem Elternhaus aus hat man einen guten Überblick fast über das ganze Dorf.

#### Hobbies

Jolanda: Nebst der Familie ist sie gerne im Garten und hegt und pflegt ihre Blumen. Wandern mit der Familie gehört ebenfalls dazu. Sie ist aktives Mitglied im TVA und Vizepräsidentin. Ausserdem amtiert sie als Hilfsleiterin der Mädchenriege Oberstufe. Sie ist gerne draussen unterwegs, aber auch Geselligkeit, Gemütlichkeit und schöne Zeiten mit Freunden zu verbringen liebt sie sehr.

Ruedi: Sein Haupthobby sind die Bienen, d.h. er produziert Honig (keine Zucht). Vom Frühjahr bis in den Sommer ist dies sehr zeitintensiv.

In seiner Freizeit verbringt er die meiste Zeit mit der Familie. Früher ist er auch Gleitschirm geflogen. Aus Zeitmangel hat er dies ein wenig «auf Eis» gelegt,

möchte aber gelegentlich wieder anfangen. Er ist ebenfalls aktives Mitglied im TVA. Da er Knieprobleme hat, turnt er bei den Senioren. Früher hat er die Männerriege geleitet.

#### Die Kinder









Die beiden Kinder gehen in Allmendingen zur Schule. Joel ins 5. und Nina ins 3. Schuljahr. Die gegenwärtige Lehrerin von Nina ist Frau Barben, bei der auch ihr Vater seinerzeit die Schulbank gedrückt hat. Joel und Nina sind beide ebenfalls im TVA.



Fortsetzung auf Seite 7

## PREISRÄTSEL NR. 9

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

	ist für diesen Ort die fünfte alpine Ski-WM		liegt am Jakobsweg von Rorschach nach Einsiedeln			mit ihm in 80 Tagen um die Welt	kann kürzer oder länger sein		Zarli Carigiet war Mitglied dieses Cabarets	die königliche Musiknote
ab Sommer neuer Trainer des FC Thun	↓		↓		4		↓		↓	
süss, in Meiringen erfunden		Gegenteil von hügelig				Tschüss, auf Wiedersehen!	→			darf an keinem Jodler- oder Schwingfest fehlen
Dschingis Khan regierte in dieser Wüste	→	↓							I = Initialen	↓
→		9		Akz. = Autokennzeichen		Schmuse-sänger aus Italien (I)	→		wird im Kino gezeigt (engl.)	7
z.B. im Glas oder Teller übrig geblieben	→				Landstreicher aus Amerika spielte im Film Heidis Alpöhi	→			↓	
→	8			selten, kostbar, knapp	↓	Grüessech, hallo salopp	ein Feuer brennt lichter...	→		1
Mundart-sängerin aus dem Wallis		Adam + auch Opa ist es schwedischer Krimiautor (I)	→	↓	5	↓	.. Luzärn gäge Wäggis zue ehem. Austria-Skistar (I)	→		
Akz. von Beni Thurnheer	→	↓	kann störrisch sein (frz.)	→			mit Crème de Cassis Royal	→	↓	
	blühen schon bald wieder	→							2	

Rätselautorin: Therese Kocher

### Lösung Rätsel 3-2016

Stammort zum Glück im neue Jahr	Differenz zwischen Ost- + Nord	†	Kann man neben dem Geburtstag auch feiern	Ö	Erreicht man durch die 7 Klänge oder Klänge?	E	Vers oder der schilige in Ostlingen	K	Schreibweise vier Blätter und Dornen	in Ordnung
→ S	A	N	T	A	C	L	A	Ü	S	
→ P	I	R	A	T	H	A	R	C		
→ L	A	M	E	T	T	A	C	H		
→ V	E	R	A	M	A	H	L			
→ E	I	N	U	S	A	I	I			
→ S	O	S	B	E	T	A	G	T		
→ T	U	T	Ü	N	E	U	T			
→ G	E	L	A	T	I	U	L	M	E	
→ R	E	G	E	N	R	A	I	N		

Lösungswort: Prosit Neujahr

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Aus den zahlreichen Antworten wurden die Preisträgerinnen ausgelost:

1. Preis: Frau Carola Pichler-Kissling
  2. Preis: Frau Karin Zbinden
- Wir gratulieren herzlich.

### Preisrätsel Nr. 9

1. Preis: Migros-Gutschein im Wert von Fr. 30.--
2. Preis: Coop-Gutschein im Wert von Fr. 20.--

Die Preise sind gestiftet von:

**Sandro Lüthi, Bestattungsdienst**

Lösung bis 20. März 2017 (Absender nicht vergessen!) per Mail an: [teresa.kocher@bluewin.ch](mailto:teresa.kocher@bluewin.ch) oder per Post an: Therese Kocher, im Dorf 8, 3608 Thun

Ausserdem spielt Joel beim FC Allmendingen Fussball und Nina belegt für ein halbes Jahr im Schulsport einen Zumba-Kurs.

## Zukunft

Reisen ist ein Wunsch der Beiden, nur die Ziele müssen noch definiert werden. Für Kurzferien würde Jolanda lieber in den Norden, Ruedi in den Süden reisen. Wenn sie mal längere Ferien machen könnten, wären sie sich jedoch einig und würden in den Norden fahren.

Ein weiterer Wunschtraum wäre ein eigener Wohnwagen oder Camper.

Es wird ihnen jedoch sicher nie langweilig. Dazu ein Spruch von Ruedi: ein altes Haus und eine junge Frau, da geht die Arbeit niemals aus!



## Stabweitergabe:

Herr Ramseier, Firma Ramseier Woodcoat

Auch hier erwarten uns sicher wieder spannende und informative Geschichten.

*Text und Fotos:  
Helene Hofer*

## Allmendingen-Thun-Leist



Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Sie an die diesjährige Hauptversammlung des Allmendingen-Thun-Leist einzuladen und wir hoffen auf Ihre Teilnahme. Auch Interessierte sind herzlich willkommen – man kann auch gleich vor Ort Mitglied werden. Dieses Jahr steht die Revision der 16-jährigen Statuten an. Die Details entnehmen sie dem im Allmendinger abgedruckten Text (auch unter [www.thun-allmendingen.ch](http://www.thun-allmendingen.ch)). Die Traktanden im statutarischen Teil sind deshalb wie folgt:

### Traktanden:

1. Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der HV vom 13. März 2015
3. Jahresbericht des Präsidenten  
(siehe „Der Allmendinger“ und [www.thun-allmendingen.ch](http://www.thun-allmendingen.ch))
4. Kassa- und Revisionsbericht 2016
5. Jahresbeiträge
6. Budget 2017
7. **Statutenrevision**  
(siehe „Der Allmendinger“ und [www.thun-allmendingen.ch](http://www.thun-allmendingen.ch))
8. Wahlen
9. Mutationen Mitglieder
10. Anträge (schriftlich bis 03. März 2016 an untenstehende Adresse)
11. Verschiedenes
  - a. Diskussion zum „Der Allmendinger“ – wie weiter

## 2. Teil (öffentlich)

Der zweite Teil der Hauptversammlung hatte immer wieder unterhaltenden oder informativen Charakter. Viele spannende Leute erzählten von ihren Projekten oder bewiesen ihr musikalisches Können. Für dieses Jahr hat sich der abtretende Präsident entschieden, nochmals den direkten Kontakt zur Allmendinger Bevölkerung zu suchen. Er lädt die Allmendingerinnen und Allmendinger zur offenen Diskussion „bei Kaffee und Kuchen“ ein. Was bewegt Sie, was sollte der Leist (endlich) angehen? Geme stellt sich der Vorstand den kritischen Fragen. Machen Sie mit, und helfen Sie, das Dorf weiter zu entwickeln. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Freundliche Grüsse  
Vorstand Allmendingen-Thun-Leist

Allmendingen – Thun – Leist, 3608 Thun – [andreas.kuebli@thun-allmendingen.ch](mailto:andreas.kuebli@thun-allmendingen.ch)



Reformierte Kirchgemeinde  
Thun-Strättligen

**Samstag, 25. März 2017  
11.30-15.00 Uhr | Kirche Allmendingen**

# Allmendingen isst



## Guggershörnli

**Ein kulinarisches Vergnügen  
für Klein und Gross**

### **Guggershörnli**

von 11.30-13.00 Uhr

### **Dessert**

von 11.30-15.00 Uhr

### **Rahmenprogramm**

KUW-Schüler/innen 5. Klassen

KUW-Wahlfachkurs 8. Klassen

### **Verkaufsmärit**

Guggershörnli, claro-Stand

Handarbeitsgruppe, Bücherbasar

**Erlös zugunsten des Gabenziels des  
Thuner Suppentags**





## Ein neuer Verein: „pro Kirchen Strättligen“

In der vielfältigen Thuner Vereinslandschaft gründete am 22. November 2016 ein Komitee den Verein „pro Kirchen Strättligen“, dessen Statuten beim aufmerksamen Durchlesen einige Fragen aufwerfen. Gemäss Statuten Art.1 handelt es sich um einen politisch und konfessionell neutralen und unabhängigen Verein.

Art.2 umschreibt den Zweck des Vereins wie folgt:

„Der Verein hat zum Ziel, die Entwicklung der Kirchgemeinde Strättligen und der Gesamtkirchgemeinde Thun zu fördern. Er setzt dies um mit Stellungnahmen zu Kirchenneubauten, -umbauten, -abbrüchen, kirchlichen Standorten, Entwidmungen, zu Ortsbildschutz, zu Finanzplänen, Organisationsplänen, allenfalls mit Beschwerden und anderem. Er lanciert Initiativen z.B. gegen die Entwidmung resp. den Verkauf der Johanneskirche an der Waldheimstrasse 33 in Thun-Dürrenast. Er wirkt mit bei der Revision von rechtlichen Erlassen. Er vertritt die Vereinsanliegen bei Behörden und in der Öffentlichkeit. Der Verein kann alle dem Vereinszweck dienenden Massnahmen ergreifen insbesondere bei Bedarf auch zivilrechtliche Schritte.“

Die Mitgliedschaft steht laut Art. 3 allen natürlichen und juristischen Personen offen, die handlungsfähig sind und den Vereinszweck unterstützen.

Es handelt sich also um einen konfessionell neutralen Verein, welcher zum Ziel hat, bei der Entwicklung der Kirchgemeinde Strättligen sowie der Gesamtkirchgemeinde Thun Einfluss zu nehmen und dies in erster Linie in baulichen Angelegenheiten. Eine Kirchgemeinde besteht bekanntlich nicht nur aus Immobilien. Weshalb konzentriert er sich beim Thema Entwicklung primär auf die Gebäude?

Jede natürliche oder juristische Person, unabhängig deren Konfession und ob diese Kirchensteuer bezahlt oder nicht, kann die Mitgliedschaft erwerben. Auch der Wohnsitz in Thun ist keine Bedingung. Es wäre also denkbar, dass eine Person mit Wohnsitz ausserhalb von Thun und sogar konfessionslos, Mitglied des Vereins werden kann und bei der Entwicklung der Kirchgemeinde Strättligen und der Gesamtkirchgemeinde mitreden kann. Ist dies wirklich die Idee des Gründungskomitees? Es trifft zu, dass letztendlich der Vorstand über eine Aufnahme entscheidet. Warum werden die Bedingungen für eine Mitgliedschaft nicht präzise formuliert?

Zu beachten ist, dass Gebäude und Anlagen Eigentum der Gesamtkirchgemeinde sind (Art. 47, Absatz 1, Organisationsreglement der Gesamtkirchgemeinde Thun). Themen wie Neu-, Umbauten, Abbrüche, Entwidmungen gehören in den Kompetenzbereich des Grossen Kirchenrates der Gesamtkirchgemeinde Thun (Legislative), welche auf Antrag des Kleinen Kirchenrates (Exekutive) zu entscheiden hat. In welcher Art will der Verein Einfluss nehmen? Beschwerden und Initiativen werden kaum einen Beitrag zur „Förderung“ der Gesamtkirchgemeinde leisten.

Der Verein will Stellungnahmen zu Finanzplänen ausarbeiten - mit welchem Ziel? Gemäss Art. 26 des Organisationsreglements der Gesamtkirchgemeinde existiert eine Finanzkommission, welche vom Grossen Kirchenrat bestimmt wird.

Die Frage sei erlaubt, ob dieser Verein mit derartigen Statuten für die schwierigen Probleme, welche in Zukunft auf die Gesamtkirchgemeinde zukommen werden, einen wertvollen Beitrag leisten kann.

*Text: Bernhard Lucas*



# Spielplatz-Treff

ab 13. März 2017

**Montagnachmittag \***

**15.00 – 17.00 Uhr**

**Spielplatz Allmendingen Dorf**

Sich treffen, begegnen, austauschen und die Kinder spielen lassen. Die Spielkiste mit Sandelisachen, Strassenkreiden, Bagger ist geöffnet.

Wir freuen uns über Mamis, Papis, Nachbarn, SeniorInnen, Grosis und viele Kinder auf unserem tollen neuen Spielplatz.

Kontakt & Fragen: Julia Spielmann, 078 / 824 59 32

**Euer Spielplatztreff-Team:**

Patricia Frey, Tanja Bédert, Julia Spielmann, Ursula Rauscher,  
Martin Schorer, Corinne Fluri

\* während den Schulferien unregelmässig geöffnet



**Reformierte Kirchgemeinde**  
Thun-Strättligen

# Spielplatz-Treff

## Einladung zu Kaffee & Kuchen

Montag, 1. Mai

15.00 – 17.00 Uhr

Spielplatz Allmendingen Dorf

An diesem ersten Spielplatztreff Nachmittag nach den Frühlingsferien sind alle (Kinder, Mamis, Papis, Nachbarn und Interessierte) herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

**Euer Spielplatztreff-Team:**

Patricia Frey, Tanja Bédert, Julia Spielmann, Ursula Rauscher,  
Martin Schorer, Corinne Fluri



Reformierte Kirchgemeinde  
Thun-Strättligen

## JAHRESBERICHT 2016

Wie vor einem Jahr angekündigt, werde ich auf die HV 2017 von meinem Amt als Leist-Präsident zurücktreten. Ich schaue erfreut auf die vergangenen Jahre zurück und möchte diesen letzten Jahresbericht vor allem mit viel Dank füllen.

Wie jedes Jahr startete der Leist mit dem Allmendinger-Raclette. Es stand dieses Jahr unter besonderer Beobachtung des Vorstandes. Denn wenn es erneut einen Besucherrückgang zu beklagen gegeben hätte, wäre dies wohl der letzte solche Anlass gewesen. Aber welche positive Überraschung: die Allmendingerinnen und Allmendinger strömten wie bei den ersten Durchführungen zur Kirche. Ob es daran lag, dass wir aufgrund der kritischen Wettersituation die Sitzgelegenheiten erstmals ins Foyer der Kirche verlegten? Egal, denn nach dieser Interessensbekundung werden wir den beliebten Anlass weiterführen. Die neue Sigristencrew hat signalisiert, dass sie uns auch 2017 Unterschlupf gewähren würden. Der Dank für diese Geschichte geht an den abtretenden Sigristen Ruedi Berger!

Ankündigungen von Grossanlässen auf dem Militärgelände lassen den Puls des Leist-Präsidenten in der Regel etwas höherschlagen. Bedeutet dies doch oft viel Lärm, viel Verkehr und viele Reaktionen aus dem Dorf. Dieses Jahr waren es gleich zwei solcher Anlässe.

Erst stand das kantonale Turnfest auf dem Programm. Hier engagierte sich vor allem unser Turnverein sehr stark. Manchein/e Allmendinger/in stand

sich in langen Schichten die Beine in den Leib. Trotz einigen Wetterkapriolen zeigten sich die Organisatoren sehr zufrieden mit dem Fest, das von rund 10'000 Personen (nebst den 15'000 Athleten) besucht wurde. Da viele mit dem öffentlichen Verkehr anreisten, war unser Dorf von diesem Anlass wenig betroffen.

Der Dank hier geht stellvertretend für die vielen aktiven Helfer an den Turnverein Allmendingen.

Der zweite Grossanlass und der zweite, der uns eine phantastische Flugschau bescherte, war die grosse Militärshow „THUN MEETS ARMY & AIR FORCE“ im Oktober. Nachdem am Turnfest die PC7-Staffel ihre Kreise in den Himmel zogen, waren es dann im Oktober die „grossen Brüder“ der Patrouille Suisse. Beeindruckend waren beide. Ebenfalls beeindruckend war, was das Militär an diesem Wochenende in Thun aufführte (teilweise im wahrsten Sinne des Wortes). Und die Zuschauer strömten erneut nach Thun. Trotz dieses Grossaufmarsches blieb es auch an diesem Wochenende ohne grosse Verkehrsbehinderungen in Allmendingen. Zusammen mit dem Jahresende gibt es auch einen Wechsel an der Spitze des Waffenplatzes Thun. Hansueli Haldimann tritt nach rund fünf Jahren in den verdienten Ruhestand. Wegen der stets guten Zusammenarbeit, geht der Dank für diese Geschichte an ihn, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Nach einer intensiven Bauzeit und einem fulminanten Schlusspurt (ich glaube, die letzten Ar-

beiten wurden am Einweihungstag am Mittag abgeschlossen), konnte im Juni mit einem bunten Familienfest der neue Spielplatz den Kindern übergeben werden. Inzwischen haben sicher schon viele Liter Wasser den Weg über die Kanäle in den Sandkasten gefunden. Und die tolle Holzkonstruktion lädt die Kinder zum Spielen und Klettern ein.

Unser Dank für diese Geschichte geht an das Tiefbauamt der Stadt Thun!

Auch die nächste Geschichte hat mit Bauen zu tun. Allerdings nicht in Allmendingen, sondern in Thierachern. Im Rahmen der Erneuerung der Umfahrungsstrasse musste auf der anderen Seite der Allmend die Kreuzung durch einen Kreisel ersetzt werden. Dies brachte eine Sperrung der Allmend und eine Umleitung via Allmendingenstrasse und Amsoldingen nach Thierachern mit sich. Um den Schleichverkehr durch das Dorf und an der Schule vorbei auszu-schliessen, verlangte der Leist ein Durchfahrtsverbot für Motorfahrzeuge durchs Dorf. Damit aber das Gewerbe nicht darunter leiden musste, wurde es klar ersichtlich mit „Zubringerdienst gestattet“ ergänzt. Das stiess wohl jemandem sauer auf, denn täglich (oder besser gesagt „nächtlich“) wurde das entsprechende Gitter mit dem Verbotsschild weggestellt. Dass sich diese Person strafbar machte, kummerte sie anscheinend wenig. Dies sind Augenblicke, wo ich mich als Leist-Präsident sehr ärgere. Da versucht man im Sinne der Allgemeinheit das Beste für das Dorf zu machen und wird von Partikularinteressen torpe-



diert.

Deshalb gibt es für diese Geschichte keinen Dank!

Man sagt ja oft, dass in Allmendingen die Kirche „im Dorf“ steht (nicht nur adressmässig). Leider steht gegenwärtig die Kirche der Kirchgemeinde Strättligen „nicht mehr im Dorf“. Die Kirchgemeinde wurde aufgefordert, in der Frage der Schliessung einer der Kirchen mitzuwirken. Zwar ist der Leist konfessionell neutral und mischt sich nicht in innerkirchliche Angelegenheiten ein, in diesem Fall war aber ein Engagement angezeigt. Denn es zeichnete sich ab, dass mit einem Schildbürgerstreich eine der kleinen Kirchen geschlossen werden sollte, statt eine der beiden grossen mit hohem Unterhaltsaufwand. Die Folge davon wäre klar: kurzum beginnt die Suche nach Einsparungspotenzial erneut und die nächste kleine Kirche wäre an der Reihe – und das könnte Allmendingen sein. Also engagierte sich der Leist-Präsident und versuchte darauf hinzuwirken, dass mit offenen Karten gespielt und die Kostentransparenz hergestellt wird. Mit mässigem Erfolg. Aufgrund eines taktisch hervorragend aufgebauten Antrages von Partikularinteressenten in der Nachbarschaft der Johanneskirche, wies die Kirchgemeindeversammlung das Geschäft zurück. Der grosse Kirchenrat der Gesamtkirche, der abschliessend über die Schliessung befinden musste, liess sich das nicht gefallen und entschied seinerseits, dass die Johanneskirche aufgegeben werden soll. Aktuell läuft eine Unterschriftensammlung gegen diesen demokratischen

Entscheid.

Obwohl die Geschichte wohl auch 2017 die Gemüter weiter erhitzen wird, geht ein Dank an Bernhard Lucas, ein engagierter Allmendinger, der sich zusammen mit dem Leist für eine offene und transparente Kommunikation stark gemacht hat.

Wie bereits in den letzten Jahren, organisierte der Vorstand erneut eine interessante Führung in Thun. Dieses Jahr ging es in den Abfallsammelhof. Während rund einer Stunde erfuhren die Anwesenden so einiges über den Thuner Müll resp. dessen Verarbeitung. Leider stiess der Ausflug dieses Jahr auf weniger Interesse als auch schon. Bei der Themenwahl besteht also noch Luft nach oben. Schliesslich möchten wir, dass die Mitglieder von einem abwechslungsreichen Angebot profitieren können und dies auch tun. Mein Dank geht hier an Rachel Neuenschwander, die „Abfall-Cheffin“ von Thun, für ihre kurzweiligen und interessanten Ausführungen.

Wie jedes Jahr wären all die Aktionen nicht möglich gewesen, wenn nicht ein gut funktionierender Vorstand zusammenarbeiten würde. Wir hatten neben dem Raclette und der HV fünf Vorstandssitzungen zu meistern und gönnten uns einen gemeinsamen Ausflug. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge werde ich diese tolle Truppe auf die HV hin verlassen und bin stolz, der oder dem Nachfolger/in eine engagierte Truppe hinterlassen zu können.

Deshalb geht mein weiterer Dank an

- Therese Kocher (Redaktionsteam)
- Patrick Truninger (Kassier und Stellvertreter des Präsidenten)
- Bruno Stöckli (Eventmanager)
- Markus Zehr (Sekretär und Eventmanager)
- Ursula Baumgartner (Beisitzerin)
- Robert Ellenberger (Material und Dorfverschönerer)

sowie an alle, die sich für unser Dorf eingesetzt haben.

Leider wird auch Patrick Truninger auf die HV hin, seine Tätigkeit im Vorstand des Leists aufgeben. Mit ihm verliert der Leist einen äusserst zuverlässigen Kassier. Er hat während mehr als zehn Jahren gut zu unseren Finanzen geschaut und übergibt eine gut gefüllte Kasse. Hierfür gebührt ihm ein riesen Dank!

Es zeichnet sich ab, dass sowohl für den Kassier wie auch für den Präsidenten an der HV Nachfolger präsentiert werden können. Das freut mich sehr, ist doch so die Zukunft des Vereins gesichert

Und schliesslich geht mein letzter Dank an alle, mit denen ich während den vergangenen fünf Jahren mehr oder weniger intensiv zu tun gehabt habe. Das sind vor allem die anderen Quartierleiste der Stadt Thun, die Behörden der Stadt und des Militärs, aber natürlich auch die vielen persönlichen Kontakte mit der Allmendinger-Bevölkerung.

Nicht immer ist es uns gelungen, deren Wünsche zu erfüllen. Stets habe ich aber mein Bestes gegeben, um das Dorfleben zu schützen und zu unterstützen.

*Andreas Kübli  
Leist-Präsident*

## TERMINE VON MÄRZ BIS ANFANG NOVEMBER

### PFARRKREIS ALLMENDINGEN

DATUM	ZEIT	WAS	WO
<b>MÄRZ</b>			
01.03.	20.00	Kirchgemeindeversammlung	Johanneskirche
05.03.	09.30	Gottesdienst für Gross und Klein mit KUW-Schüler/innen 3. Klasse	Kirche Allmendingen
10.03.	09.00-13.00	Ökumenischer Thuner Suppentag: Neu! Ausschank und Konsumation in der Kirche	Kirche Allmendingen
15.03.	14.00-16.00	Seniorenachmittag: Der Imker Hanspeter Gerber erzählt über Wildbienen und Bienen	Kirche Allmendingen
19.03.	09.30	Gottesdienst mit dem Allmendinger Chörli	Kirche Allmendingen
25.03.	11.30-15.00	„Allmendingen isst Guggershörnli“ Erlös zugunsten des Gabenziels des Thuner Suppentags. Informationen Seite 8	Kirche Allmendingen
<b>APRIL</b>			
02.04.	09.30	Gottesdienst für Gross und Klein mit dem Gospelchor Schönau und KUW-Schüler/innen 5. Klasse	Kirche Allmendingen
16.04.		06.15, Beginn in der Kirche 06.30, Wanderung nach Amsoldingen 07.40 Uhr, Frühfeier in der Kirche Amsoldingen 08.00 Uhr, Frühstück im Kirchgemeindesaal Amsoldingen 09.30 Uhr, Ostergottesdienst mit der MG Amsoldingen	Kirche Allmendingen und Kirche Amsoldingen
18.-21.04.	Vormittag	KinderKirchenWoche für Kinder von 5-10 Jahren (mit Anmeldung)	Kirche Allmendingen
19.04.	14.00-16.00	Seniorenachmittag	Kirche Allmendingen
<b>MAI</b>			
07.05.	09.30	Gottesdienst mit dem Gemischten Chor Thun	Kirche Allmendingen
17.05.	14.00-16.00	Seniorenachmittag: Wir spielen Lotto!	Kirche Allmendingen
<b>JULI</b>			
02.07.	09.30	Park-Gottesdienst auf dem Spielplatz neben der Kirche mit dem Accentus-Ensemble	Neben der Kirche Allmendingen
<b>AUGUST</b>			
06.08.	09.30	Gottesdienst mit Kurzhörspiel	Kirche Allmendingen
20.08.	09.30	Gottesdienst mit dem Gemischten Chor Thun (Aufnahme Radio BeO)	Kirche Allmendingen
<b>SEPTEMBER</b>			
03.09.	09.30	Gottesdienst mit dem Gospelchor Schönau	Kirche Allmendingen
17.09.	09.30	Betttagsgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Allmendingen
<b>OKTOBER</b>			
18.10.	14.00-16.00	Seniorenachmittag	Kirche Allmendingen
<b>NOVEMBER</b>			
05.11.	09.30	Gottesdienst zum Reformationssonntag	Kirche Allmendingen

DATUM	ZEIT	WAS	WO
<b>ALLMENDINGER-CHÖRLI</b>			
19.03.	09.30	Gottesdienst	Johanneskirche
14.10.	20.15	Passivkonzert	Kirche Allmendingen
<b>FC Allmendingen</b>			
05.05.		Sponsorenlauf	Zelgli
22.08.		Hauptversammlung	Restaurant Kreuz
<b>TV Allmendingen</b>			
19.03.		TBO Unihockeyspieltage TVA Jugend	Armeesporthalle
25.05.		Turnwanderung TVA und alle interessierten Wanderfreunde	Start in MZH Allmendingen
11.06.		Oberländischer Jugendturntag TVA Jugend	Reichenbach
16.-18.06.		Oberländisches Turnfest TVA Erwachsene	Reichenbach
11. + 12.08.		Festwirtschaft und Bar	Thunfest Rathausquai
10.09.		TVA Turntag	MZH Allmendingen
15. + 16.09.		TVA Jubiläumsreise 35 Jahre TVA	
<b>MUSIKGESELLSCHAFT ALLMENDINGEN</b>			
25.03.	20.00	Unterhaltungskonzert	MZH Allmendingen
27.05.		Kreismusiktag, Kreis 3	Fahrni
15.06.		Platzkonzert	Thun Stadt
17.06.	20.00	Doppelkonzert mit der Live Band SBB	KKThun
30.06.	19.00	Platzkonzert	Restaurant Kreuz
24.09.	12.30	Ausschiesset Umzug	Thun Stadt
25.09.	18.00	Ausschiesset Schützenumzug	Thun Stadt
22.10.	11.00	Erntedankgottesdienst	Kirche St. Martin
4. + 5.11.		MGA Lotto	MZH Allmendingen

## I NAME, RECHTSFORM UND SITZ

Art. 1. Unter dem Namen Allmendingen – Thun – Leist (ATL, nachfolgend „Leist“ genannt) besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff ZGB mit Sitz in Thun. Er ist politisch und konfessionell unabhängig.

## II ZWECK

Art. 2. Der Leist verfolgt keine kommerziellen Ziele und erstrebt keinen Gewinn. Alle Organe sind ehrenamtlich tätig.

Er hat folgenden Zweck:

- fördert die lokalen, kulturellen und gemeinnützigen Angelegenheiten und den Meinungsaustausch unter der Bevölkerung
- vertritt die allgemeinen öffentlichen Interessen des Quartiers und dessen Bewohner gegenüber den politischen, kirchlichen und militärischen Behörden
- beteiligt sich an politischen Mitwirkungsverfahren im Sinne von Art. 8, Abs. 3 der Stadterfassung und reicht bei Bedarf Einsprachen und Beschwerden ein.
- hilft mit, das Ortsbild zu erhalten und die Wohnqualität zu fördern
- vertritt das Quartier in Fragen der Quartierplanung und -gestaltung
- hilft Verkehrsfragen im Sinne der Mehrheit der Ortsansässigen zu lösen

## III LEISTGEBIET

Art. 3. Das Leistgebiet umfasst das Areal westlich der Autobahn zwischen der Ausfahrt Allmendtunnel und der Raststätte sowie das Gebiet Pfandern.

## IV MITTEL

Art. 4. Die für die Verfolgung des Vereinszweckes erforderlichen Geldmittel entnimmt der Leist seinem Vermögen.

Die Kasse wird vornehmlich gespeist durch

- Jahresbeiträgen der Mitglieder
- Erträgen aus Leistveranstaltungen
- Schenkungen und Zuwendungen aller Art
- Werbeeinnahmen
- Kapitalerträge

Art. 5.

Die Kasse darf nur für Leistinteressen in Anspruch genommen werden.

Der Kassier haftet gegenüber dem Verein für die ihm anvertrauten Mittel.

Art. 6.

Die Mitglieder entrichten einen Jahresbeitrag, der durch die Hauptversammlung jährlich festgelegt und im Protokoll dokumentiert wird. Er kann pro Mitgliederkategorie unterschiedlich sein.

Aktive Vorstandsmitglieder und Ehrenmitglieder sind vom Jahresbeitrag befreit

## V MITGLIEDSCHAFT

Art. 7.

Mitglied können natürliche oder juristische Person werden, die den Vereinszweck unterstützen.

Eine Mitgliedschaft kann schriftlich beim Vorstand beantragt werden. Dieser entscheidet abschliessend über eine Aufnahme.

Art. 8.

Der Verein umfasst folgende Mitgliederkategorien

- Einzelpersonen
- Familien/Paare
- Firmen
- Vereine
- Gönner
- Ehrenmitglieder

Art. 9.

Alle Mitglieder haben eine – Familien/Paare max. zwei – Stimme/n, bei Abstimmungen und Wahlen. Gönner haben kein Stimmrecht.

Art. 10.

Auf Vorschlag des Vorstandes, kann Personen, die sich in besonderer Weise für den Leist verdient gemacht haben, durch die Mitgliederversammlung die Ehrenmitgliedschaft verliehen werden.

Art. 11.

Die Mitgliedschaft erlischt am Schluss des Kalenderjahres durch

- Tod
- Austritt, der schriftlich an den Vorstand zu richten ist – der Jahresbeitrag für das laufende Jahr bleibt geschuldet
- Ausschluss durch die Hauptversammlung auf Antrag des Vorstandes mit 2/3 – Mehrheit der anwesenden Mitglieder
- Vorstandsentscheid, wenn trotz zweimaliger Zahlungserinnerung der letzte Jahresbeitrag nicht bezahlt wurden.

## VI ORGANISATION

Art. 12.

Die Organe des Leistes sind



- Hauptversammlung
- Vorstand
- Rechnungsrevisoren

## a) Hauptversammlung

Art. 13. Die Hauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Die ordentliche Hauptversammlung findet jährlich im 1. Quartal statt.

Die Einladung muss den Mitgliedern in geeigneter Weise (Leistorgan, Internet, Flyer, eMail etc.) mind. 10 Tage vor der HV mit den Traktanden angekündigt werden.  
Anträge von Mitgliedern müssen dem Präsidenten mindestens 3 Wochen vorher schriftlich eingereicht werden.

Art. 14. Der Vorstand kann nach Notwendigkeit weitere ausserordentliche Leistversammlungen einberufen.

Eine Versammlung muss auch einberufen werden, wenn 1/5 der Mitglieder dies schriftlich begründet mit Unterschriftensammlung verlangt. Diese ausserordentliche Versammlung muss innerhalb von 8 Wochen nach der Eingabe stattfinden.

Art. 15. Die Hauptversammlung ist das oberste Entscheidorgan und hat nachstehende unentziehbare Aufgaben und Kompetenzen:

- Genehmigung der HV-Protokolle; diese Genehmigung kann an den Vorstand delegiert werden.
- Genehmigung des Jahresberichtes
- Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes
- Festsetzung der Mitgliederbeiträge
- Genehmigung des Vorschlages
- Wahl des Präsidenten
- Wahl neuer Vorstandsmitglieder
- Wahl des restlichen Vorstandes (in globo)
- Wahl der Rechnungsrevisoren
- Entscheidet über Mitgliederausschlüsse
- Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder und des Vorstandes
- Änderung der Statuten (2/3-Mehrheit der Anwesenden)
- Beschlussfassung über die Aufhebung des Vereins und der daraus folgenden Mittelverwendung (2/3-Mehrheit der Anwesenden)

Über Anträge, die nicht traktandiert sind, können nur sofort Beschlüsse gefasst werden, wenn dies von 2/3 der anwesenden Mitgliedern akzeptiert wird. Zurückgestellte Anträge werden der nächsten Hauptversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Art. 16.

Die Hauptversammlung wird protokolliert.  
Jede ordnungsgemäss einberufene Hauptversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Die Hauptversammlung fasst ihre Beschlüsse (Abstimmung oder Wahlen) mit dem einfachen Mehr, sofern in diesen Statuten für bestimmte Geschäfte nichts Anderes festgelegt ist.  
Jede natürliche oder juristische Person hat eine Stimme.  
Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Präsidenten, bei Wahlen das Los.

Die Abstimmungen finden offen statt, sofern nicht die einfache Mehrheit der Anwesenden eine geheime Abstimmung verlangt.

## b) Vorstand

Art. 17.

Der Vorstand besteht aus mind. fünf Mitgliedern. Die Amtsdauer beträgt vier (4) Jahre. Die Mitglieder sind wieder wählbar.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgt in offener Abstimmung. Ersatzwahlen während einer Amtsdauer gelten bis zur nächsten Gesamtwahl.

Der Vorstand kann Arbeitsgruppen einsetzen aus Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern. Er kann für die Erreichung der Vereinsziele Personen gegen eine angemessene Entschädigung anstellen oder beauftragen.

Im Vorstand sind mindestens folgende Ressorts vertreten:

- Präsidium
- Finanzen
- Redaktion
- Materialwart
- Weitere Beisitzer

Die Aufgaben können mit Ausnahme des Präsidiums auch in Amterkumulation erbracht werden. Der Vorstand konstituiert sich selber.

Es ist auf eine ausgewogene Zusammensetzung aus den verschiedenen Teilen des Leistungsbereiches zu achten.

Art. 18.

Der Vorstand wird vom Präsidenten einberufen, so oft es die anstehenden Geschäfte erfordern, in der Regel alle zwei Monate.

Die Einladung erfolgt schriftlich mit Angabe der Traktanden. Sofern kein Vorstandsmitglied mündliche Beratung verlangt, ist die Beschlussfassung auf dem Zirkularweg (auch E-Mail) gültig. Drei Vorstandsmitglieder können die Einberufung verlangen.

Art. 19.

Der Präsident leitet die Verhandlungen, in dessen Abwesenheit der Vizepräsident.

Art. 20. Der Vorstand verfügt über alle Kompetenzen, die nicht von Gesetzes wegen oder gemäss dieser Statuten einem anderen Organ übertragen sind.

Der Vorstand hat insbesondere nachstehende Aufgaben und Kompetenzen:

- Genehmigung der Vorstandsprotokolle
- Erledigung der laufenden Geschäfte sowie der Mitgliedermutationen
- Vorbereitung der Hauptversammlung und Ausführung derer Beschlüsse
- Vertretung des Leistes nach aussen
- Erhebung von Mitwirkungen und Einsprachen
- Vorbereitung und Organisation von Anlässen
- Beschlussfassung über im Vorschlag nicht vorgesehene Ausgaben, die im Einzelfall Fr. 2000.-, aber total Fr. 5000.- im Jahr nicht übersteigen.
- Beschlussfassung über alle ansonsten in diesen Statuten nicht explizit erwähnten Geschäften.

Der Vorstand ist nur beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind.

Die Vorstandssitzungen werden protokolliert.

Art. 21. Der Vorstand ist grundsätzlich ehrenamtlich tätig.

Er hat Anrecht auf Vergütung der effektiven Spesen.

Er hat jährlich einen Betrag von Fr. 100.- pro Vorstandsmitglied zu seiner freien Verfügung (Besichtigungen, Leislausflug, etc.). Eine Auszahlung dieses Betrages ist ausgeschlossen.

#### c) Rechnungsrevisoren

Art. 22. Die 2 Rechnungsrevisoren prüfen die Jahresrechnung und erstatten dem Vorstand zuhanden der Hauptversammlung Bericht und Antrag.

Sie können unangemeldet Zwischenprüfungen durchführen.

Die Amtsdauer der wiederwählbaren Revisoren beträgt vier (4) Jahre und ihre Wahl erfolgt alterierend.

## VII ZEICHNUNGSBERECHTIGUNG

Art. 23. Vertragsverbindliche Unterschriften für (Neu-)Geschäfte führen der

Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Vorstandsmitglied.

Für die ordentlichen Finanzgeschäfte unterschreibt der Kassier mit Einzelunterschrift.

Art. 24.

Der Vorstand informiert mehrmals im Jahr über geeignete Kanäle (Internet, Leistorgan, Informationsblatt, etc.) über das Dorfgeschehen und die Leistungen.

Verantwortlich für die Produktion und die Veröffentlichung ist ein Redaktionsteam, das durch den Vorstand bestimmt wird.

Eine Vertretung des Redaktionsteams ist Mitglied des Vorstandes. Der Vorstand übernimmt die Verantwortung für die Themen der Veröffentlichungen, das Redaktionsteam für deren Inhalte.

## IX HAFTUNG

Art. 25.

Für die Verbindlichkeiten des Leistes haftet nur das Leistvermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder und des Vorstandes ist explizit ausgeschlossen.

## X ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Art. 26.

Änderungen an den Statuten sind den Mitgliedern in geeigneter Weise mit der Einladung zur Hauptversammlung zur Kenntnis zu bringen. Für die Genehmigung ist eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder nötig.

Art. 27.

Die Auflösung des Leistes kann durch die Hauptversammlung oder eine ausserordentliche Leisterversammlung mit einer 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

Nach der Auflösung muss das Vereinsvermögen während 5 Jahren bei der Stadt Thun in Verwahrung gegeben werden. Sollte während dieser Zeit ein neuer Leist unter gleichem Namen und Zweck gegründet werden, fließt diesem das verwahrte Vermögen zu, andernfalls ist es einem durch die letzte Vereinsversammlung bestimmten wohltätigen Zweck zuzuführen.

Eine Verteilung des Vereinsvermögens an die Mitglieder ist ausgeschlossen.

## XI INKRAFTTRETEN

Vorstehende Statuten wurden an der HV vom 15. März 2017 genehmigt und ersetzen alle bisherigen Statuten. Sie treten sofort in Kraft.

Siehe auch: <http://www.thun-allmendingen.ch/>

## Geburtstagsfeschtli



Es isch eigentlech eigenartig, weme jung isch mag me nid gwarte bis wieder Geburtstag isch u weme älter wird, wettme lieber ke Geburtstag me ha.

He ja, es isch doch eso, i weis no guet wie lang dass das gange isch bis i bi vierzähni gsy u ha chönne Töffliprüefig mache. Das isch denn nöi gsy u di 30er Töffli sy denn grad ufcho.

U eso isch das witergange bis me ändlech achzähni isch gsy u het chönne lehre Outo fahre. U de bis me isch zwänzgi worde, das het eim düecht, das göng Jahrzähnte.

Vo Chinder-Geburtstagsfeschtli het denn no ke Mönsch gredt, höchstens öppe z'Mittag hei mir üs chönne wünsche.

U de hei mir Giele üs öppe Ravioli gwünscht, das het's sowiso ganz säute gäh u isch gmüesfrei gsy.

Aber hüt di Geburifeschltli wo die afe mache, das isch mängisch scho fasch chly übertriebe. Sogar no ir Zitig gratuliere si fufjährige Chind zum Geburi. Wie die das scho chönnte läse!

U när geit's de wyter, so drissgi, vierzgi, fufzgi, isch gwüss no schön aber när, so ab sächzgi merkt de der Hinderletscht,

oha, - itz wirsch älter.

U vo denn a würdisch du di Geburtstage mängisch lieber vergässe, u nid no dra erinneret wärde, dass wieder es Jahr düre isch. Me gseht's ja weme i Spieguluegt.

We öpper z'Glück het u chagsung bliebe isch o alt wärde sehr schön, aber es git halt o vieumeh anders.

Wo ig 1978 als junge Giu i damalig Männerchor bi, isch no grad eso Bruch gsy, das mir z'Allmedinge de Geburtstagsjubilare ab achzgi si ga es Ständli singe.

Der damalig Presidänt isch öppe am Tag vorhär zu dene Lüt hei ga säge, mir chömi de morn am Abe drü, vier Lieder cho singe.

U das isch meischtens guet gsy. Mir si dert vor z'Huus, oder bi tiune id Chuchi ine u die Lütli sy g'höcklet u hei z'fride zueglost.

Z'letscht het's öppe es Glas Wy oder es Bierli gäh oder es Nötli für i ds Vereinskässeli u mir hei mängisch "nume" zwöi, drüne e grossi Fröid chönne mache.

Einisch symer emne liebe Maa ga singe, u wo dä üs gseh het isch är ganz erstuunt gsy wiu ihm d'Frou nüt het gseit, für ne z'überrasche.

Er het üs ganz begeischtet agluet u gseit: das isch de schön, dass dir zu mir chömet cho singe u dänket, eis Glück, hüt isch no grad der Valser Maa da gsy !

Mir wäre denn fasch im Valser Wasser ertrunke, zwo Harasse hei mir müesse vom Chäuer ufe näh!

Aber probieret das hüt einisch, eso churzfristig z'organisiere das isch unmöglich.

Erschtens isch Allmedinge so gwachse, das me vieli Lüt nüm persönlich kennt, u vieli o ke Beziehig hei zu üsem Dörfli u si öppis eso de grad gar nid möchte.

U när chunnt no z'andere derzue; we de eine wo gsund u fit isch u achzgi wird, de muesch de Schwein ha, das dä de denn grad da isch. Das chönnt de si, das er grad z'Spanie uf eme ne Velotüürli isch oder z'Mallorca imne Tenniskurs für Veterane oder eventuell z'Schottland obe imne Golfkurs für Afänger, wieu er z'Gfüehl het, das wär jtz doch no e Sport für ihn, im fortgschrittene Alter.

U am Abe chöi sy de no grad e Kurs bsueche wie me z'Gäud am beschte aleit wo si nid bruche vor Pensionskasse, oder e Kurs für Empfängnisverhütig für jugendliche Senioren.

Aber deheime sy si uf aufäu nid, nid das no öpper z'uene chunnt u öppe wott cho gratuliere.

Grad so schlimm isches no nid, aber chly öppis het's de scho.

Bis zum nächschte Mau,

*Werner Krebs*

## Impressum 1-2017

### Herausgeber

Allmendingen-Thun-Leist  
Quartierarbeit Allmendingen

### Redaktionsteam

- tk Therese Kocher  
teresa.kocher@bluewin.ch  
079 675 42 90
- ub Uschi Baumgartner
- hh Helene Hofer
- wk Werner Krebs

### Redaktionsschluss 2-2017

13. Oktober 2017

**Auto**  
**Stettler** AG  
**Thun**  
*Drive the difference*

[www.auto-stettler.ch](http://www.auto-stettler.ch)



*Gaststube*  
im Tempel

Andrea Wyss & Hans Zauner  
Gaststube im Tempel | Tempelstrasse 20 | 3608 Thun  
0041 33 335 05 10 | [Gaststube@bluewin.ch](mailto:Gaststube@bluewin.ch)  
[www.gaststubeimtempel.ch](http://www.gaststubeimtempel.ch)

Wohlfühlbehandlungen  
von Kopf bis Fuss  
am gleichen Standort.

**CARPE DIEM COSMETICS**  
Kathrin Schöppler  
Telefon 033 335 19 34  
[www.carpediem-cosmetics.ch](http://www.carpediem-cosmetics.ch)

**BODY&FOOT PRAXIS**  
Marlyse Schöpfer  
Telefon 033 335 19 19  
[www.bodyfoot-praxis.ch](http://www.bodyfoot-praxis.ch)

Thierachernweg 2a  
3608 Thun/Allmendingen

**E L E K T R I K**  
**MARKUS WENGER**



ELEKTROINSTALLATIONEN  
TELEFON • TV • SAT TV  
SERVICE • REPARATUREN

Wylergasse 30 A  
3608 Thun  
Tel. 033 335 00 30

**IHR ELEKTROFACHMANN**



**conaXess**  
computer ::: internet ::: multimedia

- Informatik-Dienstleistungen für Kleinunternehmen und Private
- Web shop mit portofreier Abholung in Thun
- Eigene Reparaturwerkstatt

Als Swisscom-Partner bieten wir Ihnen Telefonie, TV, Internet sowie unseren professionellen Computer- und Netzwerksupport aus einer Hand.



Michael McGarty, Geschäftsinhaber

conaXess GmbH – Lontschenerweg 59 – 3608 Thun  
Hotline 033 511 20 20 – [www.conaXess.com](http://www.conaXess.com)

**Brüderli**  
Malerei & Gipserei

3608 Thun | 079 606 93 90 | [info@bruederligmbh.ch](mailto:info@bruederligmbh.ch) | [www.bruederligmbh.ch](http://www.bruederligmbh.ch)

Werner Göbel  
Im Dorf 8  
3608 Thun / Allmendingen  
Tel. 033 336 36 80  
e-mail: [wernersub63@gmx.ch](mailto:wernersub63@gmx.ch)

